

# Krieg

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 8. März 2022 09:47**

## Zitat von Frapper

Das Sicherheitsbedürfnis von Russland ist leider keine reine Befindlichkeit, sondern eben seit Jahren bestimmend für die dortige Politik - es hat sich in der kollektiven Psyche festgesetzt und geht da auch nicht mehr so schnell raus. Wird das Sicherheitsbedürfnis nicht in irgendeiner Weise befriedigt werden, geht der Konflikt weiter oder weitet sich sogar aus. So einfach ist das leider. Man muss nun mal sehr genau aufpassen, dass man keine Eskalationsspirale in Gang setzt, aus der man nicht mehr herauskommt. Bei einem großen Konflikt gibt es eben noch mehr Verlierer als jetzt schon. Das ist leider ein sehr schmaler Grat, falls es überhaupt einen gibt. Wer es derzeit mit der Integrität der Ukraine in ihre offiziellen Grenzen (also samt Krim und Donbass) wirklich ernst meint, müsste dafür gegen Russland in den Krieg ziehen und würde letztendlich einen Weltenbrand auslösen.

Genau das ist der Punkt - darauf hatte ich ja auch schon hingewiesen. Dieses Sicherheitsbedürfnis mit westlicher Brille schlichtweg zu ignorieren, war ein Kardinalfehler - und die Vorboten der Folgen dieser Politik konnte man 2007 bereits erkennen... Russland kann und wird sich nicht ohne Zugeständnisse des Westens oder "Gewinn" aus diesem Krieg zurückziehen können. Für eine vollständige Niederlage ist dieses Land zu groß und militärisch zu stark.